



# Krise als Motor?

Theater zwischen Stillstand und Wandel

Jahrestagung der DFG-Forschungsgruppe  
Krisengefüge der Künste

**Mittwoch, 7.11.18, 9:30 – 18 Uhr**

**Donnerstag, 8.11.18, 9:30 – 13:30 Uhr**

**Studiobühne TWM**

**Eingang: Am Kosttor**

**München**

Die ortsverteilte Forschungsgruppe Krisengefüge der Künste setzt sich aus Teilprojekten der Geistes- und Sozialwissenschaften zusammen und nimmt vor allem Veränderungen und Beharrungstendenzen im gegenwärtigen deutschen Theater in den Fokus. Die These der Forschungsgruppe ist, dass Krisendiskurse nicht nur eine destabilisierende, sondern vielmehr eine aktivierende und transformierende Funktion haben. Sind Krisendiskurse und ihre Ursachen nicht nur Symptom, sondern auch Motor der Veränderung institutioneller Blockaden und Stillstände?

Die Wissenschaftler\*innen stellen die Projekte vor und diskutieren ihre Thesen mit Gästen aus der Praxis.

**kostenfreie Anmeldung unter:**

[krisengefuege@lmu.de](mailto:krisengefuege@lmu.de)

[www.krisengefuege.theaterwissenschaft.lmu.de](http://www.krisengefuege.theaterwissenschaft.lmu.de)

# Programm

## Mittwoch, 7. November

### Theater und kulturpolitische Agenda

**9:45–11:15 Uhr**

Anwendungsorientierte Analyse an Theatern in München, Dortmund und Rostock

Mit: **Johannes Crückeberg, Hilko Eilts, Eckhard Priller, Sebastian Stauss, Annette Zimmer**

### Förderstrukturen und Arbeitsbedingungen

**11:45–13:15 Uhr**

Reich? Über das Aufbegehren in den (freien) darstellenden Künsten

Mit: **Silke zum Eschenhoff, Christoph Gurk, Axel Haunschild, Mara Käser, Anja Quickert, Anne Schneider, Franziska Schößler, Veit Sprenger**

### Strukturwandel der Kulturnachfrage

**14:15–15:15 Uhr**

Ansprüche an Stadt- und Staatstheater aus der Perspektive der Bevölkerung und der Kulturpolitik

Mit: **Charlotte Burghardt, Birgit Mandel, Moritz Steinhauer**

### Key Note und Podiumsgespräch

**15:45–17:45 Uhr**

Mit: **Peter Walgenbach** und Mitgliedern der Forschungsgruppe

## Donnerstag, 8. November

### Change Agents wider die Krise?

**9:30–10:30 Uhr**

Staatlich geförderte „interkulturelle Öffnung“ an der Oper Dortmund

Mit: **Günfer Çölgeçen, Merle Fahrholz, Ulrike Hartung**

### Nachwuchskünstler\*innen als Innovationshoffnung

**10:45–11:45 Uhr**

Biografische Krise, ästhetisches Risiko?

Mit: **Barbara Engelhardt, Benjamin Hoesch, Gerald Siegmund**

### Partizipative Formate

**12:00–13:15 Uhr**

Laien als Innovationstreiber für neue Formate am öffentlich getragenen Stadt- und Staatstheater?

Mit: **Elisabeth Luft, Bianca Michaels, Lukas Stempel**